



LERNEN > SCHULARTEN

Förderschulen

Stand: 24.04.2024



→ [www.km.bayern.de / lernen / schularten / foerderschulen](http://www.km.bayern.de/lernen/schularten/foerderschulen)

Inhaltsverzeichnis

Die bayerischen Förderschulen	3
Sonderpädagogische Förderung	3
Vorschulalter	4
Schulalter	4
Förderschulformen	5
Förderzentren und Sonderpädagogische Förderzentren (SFZ)	6
Diagnose- und Förderklassen	7
Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung	8
Berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung	8
Abschlüsse und Ausbildungsreife	10
Sonderpädagogische Förderschwerpunkte	13
Lernen	13
Sprache	16
Emotionale und soziale Entwicklung	18
Geistige Entwicklung	21
Hören	24
Sehen	27
Körperliche und motorische Entwicklung	29
Übergang ins Berufsleben	32
Berufsorientierung an Förderschulen	33
Berufliche Eingliederung	35
Berufsausbildung	37
Sonderpädagogische Beratung	38
Mobile Sonderpädagogische Hilfen (MSH)	38
Mobile Sonderpädagogische Dienste (MSD)	39
Das Alternative schulische Angebot (AsA)	41
Weiterführende Informationen	41
Schulvorbereitende Einrichtung	42
Personal an Förderschulen	44
Rechtliche Grundlagen	46

Die bayerischen Förderschulen

Individuelle Förderung für individuelle Lern- und Entwicklungsbedürfnisse: Förderschulen sind Kompetenzzentren für Sonderpädagogik und ein alternativer Lernort zu allgemeinen Schulen. Hier werden insbesondere Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf unterrichtet, gefördert und individuell begleitet.

Sonderpädagogische Förderung



Sonderpädagogische Unterstützung für Kinder und Jugendliche ©contrastwerkstatt – stock.adobe.com

Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen brauchen eine gezielte und spezifische Förderung, um ihre individuellen Potentiale entwickeln zu können. Für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf bietet Bayern eine Vielzahl an schulischen Angeboten. Diese reichen von der frühen Förderung im Vorschulalter bis hin zur beruflichen Ausbildung und stehen sowohl im inklusiven Unterricht an allgemeinen Schulen als auch an Förderschulen zur Verfügung.

Sonderpädagogischer Förderbedarf lässt sich nicht allein von schulfachbezogenen Anforderungen her bestimmen. Sonderpädagogische Förderung bezieht sich auf alle Aspekte der Lern- und Persönlichkeitsentwicklung. Kernelement sonderpädagogischer Förderung ist,

auf Grundlage einer fortlaufenden sonderpädagogischen Diagnostik und hieraus abgeleiteten qualifizierten Förderangeboten, dem individuellen sonderpädagogischen Förderbedarf gerecht zu werden.

Vorschulalter

Sonderpädagogische Förderung setzt bereits im Vorschulalter ein

in [Schulvorbereitende Einrichtungen](#) (SVE) an Förderschulen für Kinder mit Entwicklungsrisiken sowie

in Kindertageseinrichtungen, Familien und im Rahmen der interdisziplinären Frühförderung durch die [Mobile Sonderpädagogische Hilfe](#) der Förderschule.

Schulalter

Im Schulalter können Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf gefördert werden:

In Förderschulen

In Bayern gibt es über 400 Förderschulen in folgenden Bereichen:

[Förderzentren \(Grund-, Mittelschul- und Berufsschulstufe\)/lernen/schularten/foederschulen/foederschulformen#foederzentren-und-sonderpaedagogische-foerderzentren-sfz](#)

[Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung/lernen/schularten/foederschulen/foederschulformen#realschulen-zur-sonderpaedagogischen-foerderung](#)

[Berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung](#) Darunter fallen Wirtschaftsschulen, Berufsschulen, Berufsfachschulen und Fachoberschulen [/lernen/schularten/foederschulen/foederschulformen#beruflich](#)

In allgemeinen Schulen

Innerhalb des bayerischen Bildungswesens bestehen für unsere Kinder und Jugendlichen vielfältige Möglichkeiten des gemeinsamen Lernens. Dabei kommen für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf sowohl Unterstützungsangebote im Regelschulbereich als auch im Förderschulbereich in Betracht.

Förderschulformen



Förderschulen gibt es für Kinder und Jugendliche aller Altersstufen ©Louis-Photo – stock.adobe.com

Es existieren unterschiedliche Förderschulformen, die eine Vielfalt sonderpädagogischer Förderung anbieten – von der vorschulischen Förderung über die schulische Bildung bis hin zur beruflichen Vorbereitung.

Förderschulen diagnostizieren, erziehen, unterrichten, beraten und fördern Kinder und

Jugendliche, die der sonderpädagogischen Förderung bedürfen. Dies gilt zum einen für Schülerinnen und Schüler, die an einer allgemeinen oder beruflichen Schule nicht ausreichend gefördert und unterrichtet werden können und daher die Förderschule als einen Ort sonderpädagogischer Fachlichkeit besuchen. Zum anderen unterstützen die Förderzentren als Kompetenzzentren für Sonderpädagogik die allgemeinen Schulen in der [Inklusion](#) von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf.

Förderzentren und Sonderpädagogische Förderzentren (SFZ)

Förderzentren sind Kompetenzzentren für Sonderpädagogik und ein alternativer Lernort zur allgemeinen Schule, in denen insbesondere Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf unterrichtet und gefördert werden. Förderzentren machen spezialisierte Bildungsangebote in schwerpunktmäßig einem der sieben unterschiedlichen Förderschwerpunkte:

[Lernen/lernen/schularten/foederschulen/sonderpaedagogische-foederschwerpunkte#lernen](#)

[Sprache/lernen/schularten/foederschulen/sonderpaedagogische-foederschwerpunkte#sprache](#)

emotionale und soziale
[Entwicklung/lernen/schularten/foederschulen/sonderpaedagogische-foederschwerpunkte#emotionale-und-soziale-entwicklung](#)

[geistige Entwicklung/lernen/schularten/foederschulen/sonderpaedagogische-foederschwerpunkte#geistige-entwicklung](#)

[Hören/lernen/schularten/foederschulen/sonderpaedagogische-foederschwerpunkte# hoeren](#)

[Sehen/lernen/schularten/foederschulen/sonderpaedagogische-foederschwerpunkte#sehen](#)

[körperliche und motorische
Entwicklung/lernen/schularten/foerderschulen/sonderpaedagogische-
foerderschwerpunkte#koerperliche-und-motorische-entwicklung](#)

Das Sonderpädagogische Förderzentrum (SFZ) vereint die drei Förderschwerpunkte Sprache, Lernen und emotionale und soziale Entwicklung und ermöglicht damit ein umfassendes und am Schüler orientiertes Lernangebot.

Grundlagen für den Unterricht in diesen Schulen sind adaptierte Lehrpläne der [Grundschule](#) und der [Mittelschule](#) bzw. [eigene Lehrpläne](#). Auswahl und Formen des Unterrichts sind an den Förderschwerpunkten ausgerichtet.

Schulsuche

Förderzentren und Sonderpädagogische Förderzentren suchen und finden (Schulart: „Förderzentren“ -> Suche starten -> Schulbezogene Angaben: „Förderzentren“ -> Förderschwerpunkt: „alle“ auswählen):

Postleitzahl Schulart ▼

[Erweiterte Suche](#)

Diagnose- und Förderklassen

Mit Beginn der Schulzeit bieten Diagnose- und Förderklassen (DFK) an Sonderpädagogischen Förderzentren und an Förderzentren (mit Förderschwerpunkt Lernen, Sehen, Hören, körperliche motorische Entwicklung, emotionale und soziale Entwicklung) einen diagnosegeleiteten Unterricht mit dem Ziel, die Schülerinnen und Schüler nach Abschluss dieser Förderphase an die Grundschule zurückzuführen. Hierzu werden die Inhalte der ersten beiden Jahrgangsstufen des Lehrplans der Grundschule auf drei Jahre verteilt unterrichtet. Der Besuch dieses eingeschobenen Schuljahres gilt nicht als Wiederholung einer Jahrgangsstufe. Erfolgt kein Wechsel an die Grundschule ist eine weitere individuelle Förderung am Förderzentrum möglich.

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung gibt es für folgende Förderschwerpunkte:

[geistige Entwicklung/lernen/schularten/foederschulen/sonderpaedagogische-foederschwerpunkte#geistige-entwicklung](#)

[Hören/lernen/schularten/foederschulen/sonderpaedagogische-foederschwerpunkte# hoeren](#)

[Sehen/lernen/schularten/foederschulen/sonderpaedagogische-foederschwerpunkte#sehen](#)

[körperliche und motorische Entwicklung/lernen/schularten/foederschulen/sonderpaedagogische-foederschwerpunkte#koerperliche-und-motorische-entwicklung](#)

Schulsuche

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung“ auswählen:

Postleitzahl Schulart ▼

[Erweiterte Suche](#)

Berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung

Wirtschaftsschule der Bayerischen Landesschule

Die Wirtschaftsschule der Bayerischen Landesschule ist eine 3-jährige Wirtschaftsschule, die für Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf auf vier Jahre gestreckt werden kann. Ein Übertritt ist frühestens nach der 7. Klasse möglich.

[Bayerische Landesschule München](https://wp.baylfk.com/wirtschaftsschule/)<https://wp.baylfk.com/wirtschaftsschule/>

Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung

Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung gibt es für folgende Förderschwerpunkte:

[Lernen/lernen/schularten/foerderschulen/sonderpaedagogische-foerderschwerpunkte#lernen](#)

[Hören/lernen/schularten/foerderschulen/sonderpaedagogische-foerderschwerpunkte#hoeren](#)

[Sehen/lernen/schularten/foerderschulen/sonderpaedagogische-foerderschwerpunkte#sehen](#)

[körperliche und motorische Entwicklung/lernen/schularten/foerderschulen/sonderpaedagogische-foerderschwerpunkte#koerperliche-und-motorische-entwicklung](#)

Berufsfachschulen zur sonderpädagogischen Förderung

Fachoberschule zur sonderpädagogischen Förderung

Darüber hinaus können so genannte länderübergreifende Schulen besucht werden. Ebenso gibt es auch überbetriebliche Einrichtungen mit einer Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung. Nähere Auskünfte dazu geben die jeweiligen Regierungen:

[Die bayerischen Regierungen/ministerium/institutionen/regierungen](#)

Schulsuche

Fachoberschulen zur sonderpädagogischen Förderung suchen und finden: Erweiterte Suche -> Schulart: „Fachoberschulen“ -> Besondere Eigenschaften: „für Schüler mit Behinderung“ auswählen -> Suche starten

Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung suchen und finden: Erweiterte Suche -> Schulart: „Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung“ -> Suche starten

Berufsfachschulen zur sonderpädagogischen Förderung suchen und finden: Erweiterte Suche -> Schulart: „Berufsfachschulen“ -> Besondere Eigenschaften: „für Schüler mit Behinderung“ auswählen -> Suche starten

Postleitzahl Schulart ▼

[Erweiterte Suche](#)

Abschlüsse und Ausbildungsreife

Förderschulen bieten abhängig vom Förderschwerpunkt und der besuchten Förderschulform eine Vielzahl von Abschlüssen an.

Fach- und allgemeine Hochschulreife

[Fachoberschulen zur sonderpädagogischen Förderung/lernen/abschluesse/hochschulzugang](#)

Mittlerer Schulabschluss

Realschule zur sonderpädagogischen Förderung

Wirtschaftsschule zur sonderpädagogischen Förderung

Förderzentren, an denen auf Grundlage des LehrplanPLUS der Mittelschule unterrichtet wird (Förderschwerpunkte Hören, Sehen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung).

[Mittlerer Schulabschluss/lernen/abschluesse/mittlerer-schulabschluss](#)

Qualifizierender Abschluss der Mittelschule

Förderzentren, an denen auf Grundlage des LehrplanPLUS der Mittelschule unterrichtet wird (Förderschwerpunkte Hören, Sehen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung).

[Qualifizierender Abschluss der Mittelschule/lernen/abschluesse/abschluesse-der-mittelschule#qualifizierender-abschluss-der-mittelschule](#)

Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule

Förderzentren, an denen auf Grundlage des LehrplanPLUS der Mittelschule unterrichtet wird (Förderschwerpunkte Hören, Sehen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung).

[Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule/lernen/abschluesse/abschluesse-der-mittelschule#erfolgreicher-abschluss-der-mittelschule](#)

Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule nach Abschlussprüfung

Sonderpädagogische Förderzentren

Förderzentren Lernen

Förderzentren, an denen auf Grundlage des LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt Lernen unterrichtet wird.

Erfolgreicher Abschluss im Bildungsgang des Förderschwerpunkt Lernen nach Abschlussprüfung

Sonderpädagogische Förderzentren

Förderzentren Lernen

Förderzentren, an denen auf Grundlage des LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt Lernen unterrichtet wird.

Abschlusszeugnis über die individuellen Leistungen und Kompetenzen

Sonderpädagogische Förderzentren

Förderzentren Lernen

Förderzentren, an denen auf Grundlage des LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt Lernen oder für den Förderschwerpunkt geistige Entwicklung unterrichtet wird.

Berufliche Abschlüsse

Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung

Berufsfachschulen zur sonderpädagogischen Förderung

[Berufliche Abschlüsse/lernen/abschluesse/berufliche-bildungsabschluesse](#)

Sonderpädagogische Förderschwerpunkte



Vielfalt in den sonderpädagogischen Förderschwerpunkten ©StMUK

Zur Klärung und Beschreibung des sonderpädagogischen Förderbedarfs der Schülerinnen und Schüler werden spezifische sonderpädagogische Förderschwerpunkte diagnostiziert.

Durch ein [Sonderpädagogisches Gutachten](#) wird geprüft, welche spezifische Unterstützung ein Kind aufgrund von Beeinträchtigungen seiner Entwicklungs- und Lernmöglichkeiten benötigt, um erfolgreich an Unterricht und Schulleben teilhaben und Bildungsziele erreichen zu können.

Es gibt sieben sonderpädagogische Förderschwerpunkte:

Förderschwerpunkt Lernen



Lernen ist ein Prozess der Aneignung von Kompetenzen und Kenntnissen im Austausch des Individuums mit seiner Umwelt. Für erfolgreiches Lernen spielen vielfältige Dispositionen eine wichtige Rolle. Dies sind im Besonderen Wahrnehmung und Motorik, Denken und Lernstrategien, Kommunikation und Sprache sowie Emotionen und soziales Verhalten.

Die Aufgabe im Förderschwerpunkt Lernen ist die Diagnose und Beschreibung von Schwierigkeiten im Lernprozess, um anschließend Strategien für die Förderung dieser Kinder und Jugendlichen zu entwickeln.

Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt Lernen haben Förderbedarf in den Bereichen:

- Motorik und Wahrnehmung
- Denken und Lernstrategien
- Kommunikation und Sprache
- Emotionen und soziales Handeln

Angebote

Schulvorbereitende Einrichtung (SVE)

Förderdiagnostik

Individuelle Förderprogramme zur motorischen, kognitiven sprachlichen, emotionalen und sozialen Entwicklung

Berufs- und lebensorientierende Maßnahmen (ab Jahrgangstufe 7)

Förderung von Lernstrategien

[Berufs- und lebensorientierende Maßnahmen/lernen/schularten/foerderschulen/uebergang-ins-berufsleben](#)

Lehrpläne

[LehrplanPLUS der Grundschule](#) LehrplanPLUS der Grundschule während des Besuchs der Diagnose- und Förderklassen <https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/grundschule/inhalt/fachlehrplaene>

[LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt Lernen](#) https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foerderschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=foerderschule&wt_1=schulart&w_foerderschwerpunkt=lernen&wt_2=foerderschwerpunkt

Förderorte

[Diagnose- und Förderklassen/lernen/schularten/foerderschulen/foerderschulformen#diagnose-und-foerderklassen](#)

[Sonderpädagogische Förderzentren/lernen/schularten/foerderschulen/foerderschulformen#foerderzentren-und-sonderpaedagogische-foerderzentren-sfz](#)

Grund- und Mittelschulen – gegebenenfalls mit Unterstützung durch die [Mobilen Sonderpädagogischen Dienste](#) im Rahmen der [Inklusion](#)

Schulsuche

Förderzentren mit dem Förderschwerpunkt Lernen suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Förderzentren“ -> Förderschwerpunkt: „Lernen“ auswählen):

Postleitzahl Schulart

[Erweiterte Suche](#)

Förderschwerpunkt Sprache



Sprache ist ein Mittel zur Verständigung und zur Teilhabe an der Gesellschaft. Sie ist die Grundlage für die Erschließung der Umwelt und für erfolgreiches schulisches Lernen.

Durch gezielte Prävention und Diagnose sprachlicher Auffälligkeiten, kann späterer schulischer Misserfolg in den Bereichen Lesekompetenz und Schriftspracherwerb vermieden werden.

Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt Sprache haben Förderbedarf in den Bereichen:

Artikulation und Grammatik
Wortschatz, Wortfindung und Sprachverständnis
Auditive Wahrnehmung
Kommunikation
Redefluss
Stimme
Schriftsprache

Angebote

Vorschulische Förderung
Förderdiagnostik
Sprachförderung in Kleingruppen
Individuelle sprachfördernde Maßnahmen im Unterricht
Elternberatung und Elterntraining
Kooperation mit Fachdiensten

Lehrpläne

LehrplanPLUS der
Grundschule <https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/grundschule/inhalt/fachlehrplaene>

LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt
Sprache https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foederschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=foederschule&wt_1=schulart&w_foederschwerpunkt=sprache&wt_2=foederschwerpunkt

Förderorte

Sonderpädagogische

Grund- und Mittelschulen – gegebenenfalls mit Unterstützung durch die [Mobilen Sonderpädagogischen Dienste](#) im Rahmen der [Inklusion Weiterführende Schulen](#), bei Erfüllung der entsprechenden [Zugangsvoraussetzungen](#)

Schulsuche

Förderzentren mit dem Förderschwerpunkt Lernen suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Förderzentren“ -> Förderschwerpunkt: „Lernen“ auswählen):

Förderzentren mit dem Förderschwerpunkt Sprache suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Förderzentren“ -> Förderschwerpunkt: „Sprache“ auswählen):

Postleitzahl Schulart ▼

[Erweiterte Suche](#)

Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung



©InsideCreativeHouse – stock.adobe.com

Schülerinnen und Schüler mit dem Förderbedarf emotionale und soziale Entwicklung zeigen Beeinträchtigungen in ihren Fähigkeiten zu emotionalem Erleben und sozialem Handeln. Der sonderpädagogische Förderbedarf zeigt sich in der Regel durch Verhalten, das von der Norm abweicht. Dies äußert sich sowohl in auf den ersten Blick beobachtbaren nach außen gerichteten Verhaltensweisen, als auch in nach innen gerichteten oftmals weniger offensichtlichen Verhaltensweisen.

Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung haben Förderbedarf in den Bereichen:

- Verhaltenssteuerung
- Aufmerksamkeitssteuerung
- Sozialverhalten in der Gruppe
- Bindungssicherheit
- Selbstwertgefühl und Misserfolgserwartungen
- Lern- und Leistungsmotivation
- Ängste

Angebote

besondere Erziehungskonzepte

Förderdiagnostik und individuelle Unterrichtsgestaltung

intensive Elternarbeit

Zusammenarbeit mit Fachdiensten

Kooperation mit Einrichtungen der Jugendhilfe

Lehrpläne

LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foerderschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=foerderschule&wt_1=schulart&w_foerderschwerpunkt=ese&wt_2=foerderschwerpunkt

LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt Lernen https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foerderschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=foerderschule&wt_1=schulart&w_foerderschwerpunkt=lernen&wt_2=foerderschwerpunkt

Förderorte

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung [/lernen/schularten/foerderschulen/foerderschulformen#realschulen-zur-sonderpaedagogischen-foerderung](https://www.lehrplanplus.bayern.de/lernen/schularten/foerderschulen/foerderschulformen#realschulen-zur-sonderpaedagogischen-foerderung)

Sonderpädagogische Förderzentren [/lernen/schularten/foerderschulen/foerderschulformen#foerderzentren-und-sonderpaedagogische-foerderzentren-sfz](https://www.lehrplanplus.bayern.de/lernen/schularten/foerderschulen/foerderschulformen#foerderzentren-und-sonderpaedagogische-foerderzentren-sfz)

allgemeine Schulen – gegebenenfalls mit Unterstützung durch die [Mobilien Sonderpädagogischen Dienste](#) im Rahmen der [Inklusion](#)

Weiterführende Schulen, bei Erfüllung der entsprechenden [Zugangsvoraussetzungen](#) : [Mittelschule](#), [Realschule](#), [Gymnasium](#), [Wirtschaftsschule](#), [Fachoberschule](#), [Berufsoberschule](#), [berufliche Schulen](#) usw.

Sonderpädagogische Stütz- und Förderklassen: Die Sonderpädagogischen Stütz- und Förderklassen sind Klassen der Förderschule. Sie richten sich an Kinder und Jugendliche mit sehr hohem Förderbedarf im Bereich emotionale und soziale Entwicklung. Dieses Angebot machen Schule und Jugendhilfe gemeinsam. Die Förderung der Kinder erfolgt im [Ganztag](#). Ziel ist es, Lern- und Entwicklungsprozesse im kognitiven, emotionalen und sozialen Bereich zu stabilisieren. Dadurch soll der Besuch einer Regelklasse der Förderschule oder der allgemeinen Schule (wieder) ermöglicht werden.

Schulsuche

Förderzentren mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Förderzentren“ -> Förderschwerpunkt: „Emotionale und soziale Entwicklung“ auswählen):

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung“ -> Förderschwerpunkt: „alle“ auswählen):

Postleitzahl Schulart ▼

[Erweiterte Suche](#)

Förderschwerpunkt geistige Entwicklung



Die Entwicklung von Schülerinnen und Schüler in diesem Förderschwerpunkt wird beeinflusst von individuellen Voraussetzungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten und den Anforderungen und Hilfen des sozialen Umfelds. Diese Entwicklung zeigt sich nicht nur in schulischen Leistungen, sondern auch in der persönlichen Lebensbewältigung und den Möglichkeiten der Teilhabe an der Gesellschaft.

Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung haben Förderbedarf in den Bereichen:

- Bewegung und Mobilität
- Kommunikation und soziale Beziehungen
- Selbstversorgung
- Denken und Lernstrategien
- Wahrnehmung, Gedächtnis und Aufmerksamkeit

Angebote

- Frühförderung
- [Schulvorbereitende Einrichtung](#) (SVE)
- Förderdiagnostik und Förderung nach individuellen Förderplänen

Praxistage und Praktika in der Berufsschulstufe

Gesamtmaßnahme „Übergang Förderschule-Beruf“

Ganztägige Angebote im Verbund mit heilpädagogischen Tagesstätten und Wohneinrichtungen für Kinder und Jugendliche

Netzwerkarbeit mit externen Partnern

Lehrplan

LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt geistige Entwicklung https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foerderschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=foerderschule&wt_1=schulart&w_foerderschwerpunkt=geistige-entwicklung&wt_2=foerderschwerpunkt

Förderorte

Grund- und Mittelschulen – gegebenenfalls mit Unterstützung durch die [Mobilen Sonderpädagogischen Dienste](#) im Rahmen der [Inklusion](#)

Schulsuche

Förderzentren mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Förderzentren“ -> Förderschwerpunkt: „Geistige Entwicklung“ auswählen)

Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung (bei mehrfachen Behinderungen) suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Förderzentren“ -> Förderschwerpunkt: „Körperliche und motorische Entwicklung“ auswählen):

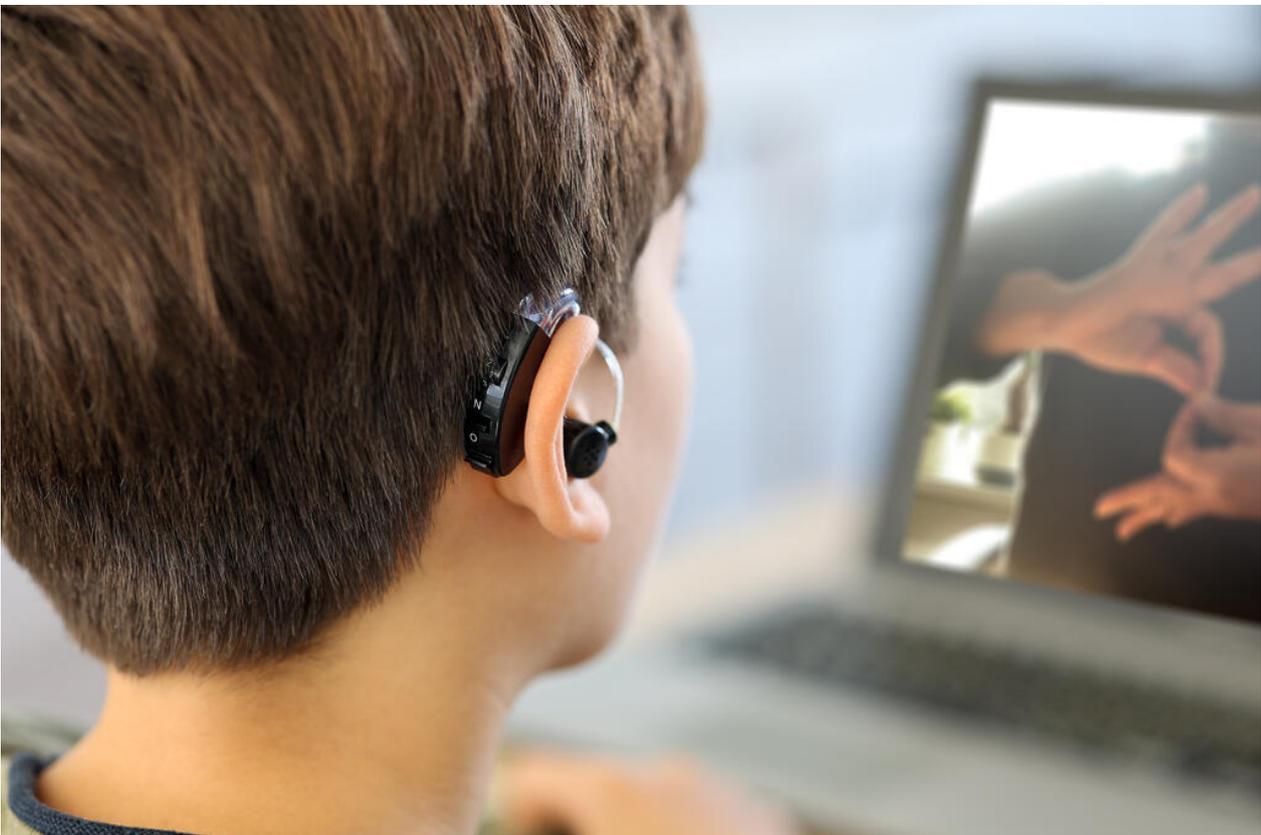
Postleitzahl Schulart ▼

[Erweiterte Suche](#)

Besondere Unterrichtsangebote

Intensivklassen besuchen Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, deren Unterrichtung aufgrund von selbst- und/oder fremdaggressivem Verhalten im regulärem Klassenverband nicht möglich ist. Ziel der Maßnahme ist es, durch intensivpädagogische Maßnahmen eine Rückführung in die (Regel-) Klasse des Förderzentrums geistige Entwicklung zu ermöglichen bzw. Schulausschlüsse nach [Art. 87 BayEUG](#) zu vermeiden.

Förderschwerpunkt Hören



Schülerinnen und Schüler mit dem Förderbedarf Hören stellen eine Gruppe, die durch zahlreiche individuelle Faktoren in der Hörentwicklung äußerst heterogen ist:

Schülerinnen und Schüler mit einer vorübergehenden Beeinträchtigung des Hörens

Schülerinnen und Schüler, die Lautsprache mit Hilfe von Hörhilfen identifizieren und eigenes Sprechen über die auditive Rückkopplung kontrollieren.

Schülerinnen und Schüler ohne ausreichende Lautsprache, die auf visuelle Unterstützung,

des Einsatzes der Schriftsprache, manueller Kommunikationsmittel, sowie auf die Deutsche Gebärdensprache angewiesen sind.

Schülerinnen und Schüler mit einer Auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung
Hörende Schülerinnen und Schüler, deren Eltern gehörlos sind.

Förderbedarf

Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt Hören haben Förderbedarf in den Bereichen:

Lautsprachentwicklung und Sprechen
Sprachaufbau und Sprachausbau
Gebärdenerwerb und Gebärdeneinsatz
Kommunikation
Hörerziehung
Absehen

Angebote

diagnosegeleitete Förderung in unterschiedlichen Sprachlerngruppen
lautsprachliche Förderung
zweisprachige (bilinguale) Förderung
besondere Bildungsaufgaben wie Hörgeschädigtenkunde und Kommunikationstaktik,
besondere Hilfen zur Kommunikationssicherung, integrativkooperative Maßnahmen
psychologische und therapeutische Betreuung
Pädaudiologie

Lehrpläne

LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt
Hören https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foerderschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=foerderschule&wt_1=schulart&w_foerderschwerpunkt=hoeren&wt_2=foerderschwerpunkt

LehrplanPLUS anderer
Schularten https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foerderschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=grundschule&wt_1=schulart

Förderorte

Diagnose- und
Förderklassen/[lernen/schularten/foerderschulen/foerderschulformen#diagnose-und-foerderklassen](#)

allgemeine Schulen – gegebenenfalls mit Unterstützung durch die [Mobilen Sonderpädagogischen Dienste](#) im Rahmen der [Inklusion](#)

Weiterführende Schulen, bei Erfüllung der entsprechenden [Zugangsvoraussetzungen](#) :
[Mittelschule](#), [Realschule](#), [Gymnasium](#), [Wirtschaftsschule](#), [Fachoberschule](#),
[Berufsoberschule](#), [berufliche Schulen](#) usw.

Schulsuche

Förderzentren mit dem Förderschwerpunkt Hören suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Förderzentren“ -> Förderschwerpunkt: „Hören“ auswählen):

Förderzentren mit dem Förderschwerpunkt Hören und weiterer Förderbedarf (bei mehrfachen Behinderungen) suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Förderzentren“ -> Förderschwerpunkt: „Hören“ -> Suche starten und filtern nach „Hören und weiterer Förderbedarf“):

Realschulen und Fachoberschulen zur sonderpädagogischen Förderung suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung“ bzw. „Fachoberschulen zur sonderpädagogischen Förderung“ auswählen):

Postleitzahl Schulart ▼

Förderschwerpunkt Sehen



Sehbeeinträchtigungen gibt es in unterschiedlichen Formen und Graden. Die Verminderung des Sehvermögens tritt in einem breiten Spektrum auf, das bis zur Blindheit reicht.

Förderbedarf

Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt Sehen haben besonderen Förderbedarf in den Bereichen:

- taktile Wahrnehmung
- motorische Entwicklung
- ästhetische Erziehung
- Schrift- und Mediennutzung
- soziale Handlungsfähigkeit

Angebote

umfassende Wahrnehmungsförderung

bestmögliche Nutzung und Aktivierung des verbliebenen Sehvermögens

Bewegungserziehung

Schriftsysteme und Kommunikationstechniken

technische, optische und elektronische Hilfsmittel

Orientierung und Mobilität

lebenspraktische Fertigkeiten im Alltag

Kommunikation und Interaktion

Lehrpläne

LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt

Sehen https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foerderschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=foerderschule&wt_1=schulart&w_foerderschwerpunkt=sehen&wt_2=foerderschwerpunkt

LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt

Lernen https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foerderschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=foerderschule&wt_1=schulart&w_foerderschwerpunkt=lernen&wt_2=foerderschwerpunkt

Förderorte

Diagnose- und

[Förderklassen/lernen/schularten/foerderschulen/foerderschulformen#diagnose-und-foerderklassen](#)

allgemeine Schulen – gegebenenfalls mit Unterstützung durch die [Mobilen Sonderpädagogischen Dienste](#) im Rahmen der [Inklusion](#)

Weiterführende Schulen, bei Erfüllung der entsprechenden [Zugangsvoraussetzungen](#) :
[Mittelschule](#), [Realschule](#), [Gymnasium](#), [Wirtschaftsschule](#), [Fachoberschule](#),
[Berufsoberschule](#), [berufliche Schulen](#) usw.

Schulsuche

Förderzentren mit dem Förderschwerpunkt Sehen suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Förderzentren“ -> Förderschwerpunkt: „Sehen“ auswählen):

Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Sehen und weiterer Förderbedarf (bei mehrfachen Behinderungen) suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Förderzentren“ -> Förderschwerpunkt: „Sehen“ -> Schulsuche starten und filtern nach „Sehen und weiterer Förderbedarf“):

Realschule und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Realschulen/Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung“ -> Besondere Eigenschaften: „alle“ wählen):

Postleitzahl Schulart ▼

[Erweiterte Suche](#)

Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung



Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Bereich der körperlichen und motorischen Entwicklung (kmE) bilden eine sehr vielschichtige Gruppe. Dazu gehören Schülerinnen und Schüler mit minimalem körperlichem und motorischem Förderbedarf genauso wie Schülerinnen und Schüler mit schwerer und mehrfacher Behinderung. Die Schülerinnen und Schüler weisen geringe bis umfängliche, häufig dauerhafte körperliche Beeinträchtigungen auf. Durch die körperlich motorische Schädigung können die Verhaltensmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler so beeinträchtigt sein, dass ihre Aktivitätsmöglichkeiten und die Selbstverwirklichung im sozialen Miteinander erschwert sind.

Förderbedarf

Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt körperlich-motorische Entwicklung haben individuell ausgeprägte Förderbedarfe in den Bereichen:

- Körpermotorik
- Wahrnehmung
- Sprache und Sprechen
- Lernen

Angebote

Förderung der Körpermotorik

Interdisziplinäre Förderdiagnostik

vielfältige therapeutische Angebote

technische und elektronische Hilfsmittel

Förderung lebenspraktischer Fertigkeiten

besondere räumliche Gegebenheiten (Barrierefreiheit)

Sicherung des Grundbedürfnisses zum Austausch mit anderen Menschen bei eingeschränkten Kommunikationsmöglichkeiten

Emotionale und soziale Unterstützung der Schülerinnen und Schüler in allen Entwicklungsphasen vor dem Hintergrund körperlicher Beeinträchtigungen

Lehrpläne

LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foederschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=foederschule&wt_1=schulart&w_foederschwerpunkt=kme&wt_2=foederschwerpunkt

LehrplanPLUS anderer Schularten https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foederschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=grundschule&wt_1=schulart

LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt geistige Entwicklung https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foederschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=foederschule&wt_1=schulart&w_foederschwerpunkt=geistige-entwicklung&wt_2=foederschwerpunkt

LehrplanPLUS für den Förderschwerpunkt Lernen https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/foederschule/inhalt/fachlehrplaene?w_schulart=foederschule&wt_1=schulart&w_foederschwerpunkt=lernen&wt_2=foederschwerpunkt

Förderorte

Diagnose- und Förderklassen [/lernen/schularten/foederschulen/foederschulformen#diagnose-](https://www.lehrplanplus.bayern.de/lernen/schularten/foederschulen/foederschulformen#diagnose-)

Allgemeine Schulen – gegebenenfalls mit Unterstützung durch die [Mobilen Sonderpädagogischen Dienste](#) im Rahmen der [Inklusion](#)

Weiterführende Schulen, bei Erfüllung der entsprechenden [Zugangsvoraussetzungen](#) : [Mittelschule](#), [Realschule](#), [Gymnasium](#), [Wirtschaftsschule](#), [Fachoberschule](#), [Berufsoberschule](#), [berufliche Schulen](#) usw.

Schulsuche

Förderzentren mit dem Förderschwerpunkt Lernen suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Förderzentren“ -> Förderschwerpunkt: „Lernen“ auswählen):

Förderzentren suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Förderzentren“ -> Besondere Eigenschaften: „alle“ auswählen):

Realschule und berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung suchen und finden (Erweiterte Suche -> Schulbezogene Angaben -> Schulart: „Realschulen bzw. Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung“ -> Besondere Eigenschaften: „alle“ wählen):

Postleitzahl Schulart ▼

[Erweiterte Suche](#)

Übergang ins Berufsleben



Berufliche Perspektiven nach dem Besuch einer integrativen allgemeinen Schule oder einer Förderschule ©Monkey Business – stock.adobe.com

Für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf ist es wichtig, am Ende ihrer Schulzeit an einer allgemeinen Schule oder an einer Förderschule eine realistische berufliche Perspektive zu entwickeln. Durch fachkundige Beratung und eine individuelle professionelle Begleitung bei der Berufsorientierung lassen sich Barrieren überwinden und vielfältige Wege aufzeigen.

Berufsorientierung an Förderschulen

In den Förderschwerpunkten Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung, Hören sowie Sehen erfolgt die Berufsorientierung i. d. R. nach dem Lehrplan der Mittelschule, ggf. mit spezifischen sonderpädagogischen Adaptionen.

[Stark im Beruf/lernen/schularten/mittelschule/stark-im-beruf](#)

In den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung gibt es besondere Maßnahmen und Projekte.

Sonderpädagogische Diagnose- und Werkstattklassen

An Sonderpädagogischen Förderzentren und Förderzentren mit dem Förderschwerpunkt Lernen wird der Unterricht in den Jahrgangsstufen 7–9 in sogenannten Sonderpädagogischen Diagnose- und Werkstattklassen erteilt. Durch den Lehrplan für den Bereich „Berufs- und Lebensorientierung“ werden gezielte Hilfen zur individuellen Berufsorientierung, -vorbereitung und -eingliederung gegeben. Das praktische Lernen wird durch den hohen Anteil an Betriebserkundungen, Praktikumstagen und -wochen zunehmend auf außerschulische Lernorte ausgeweitet und die Kooperation mit Partnern aus der Praxis (Betriebe, Meister usw.) wird verstärkt.

Materialien zur
Berufsorientierung <https://www.isb.bayern.de/schularten/foederschulen/lernen/berufsorientierungsordner/>

Maßnahme der Berufsorientierung (BOM) im Förderschwerpunkt Lernen

Für Lernende im Förderschwerpunkt Lernen wurden im Rahmen der Berufsorientierungsmaßnahmen (BOM) nach § 48 SGB III in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit förderschulspezifische Module erarbeitet, welche die übrigen schulischen Maßnahmen zur Berufsorientierung als wählbares Angebot ergänzen.

Modul „Talente entdecken“ (7. und 8. Jahrgangsstufe)

Die Schülerinnen und Schüler entdecken persönliche Talente und lernen ihr eigenes Potenzial einzuschätzen. In ausgewählten Berufsfeldern lernen sie berufliche Tätigkeiten kennen und entwickeln individuelle berufliche Interessen. Durch eine praktische Erprobung entdecken sie ihre eigenen Fähigkeiten und Stärken und erweitern ihre Kompetenzen.

Modul „Talente entwickeln“ (8. und 9. Jahrgangsstufe)

An praxisnahen Lernorten werden die Schülerinnen und Schüler in ihrer Motivation gestärkt und entwickeln so eine nachhaltige und erfolgreiche Arbeitshaltung. Sie erweitern ihre berufsrelevanten, sozialen und persönlichen Kompetenzen.

Im betrieblichen Umfeld erkennen die Schülerinnen und Schüler die spezifischen Anforderungen der Berufs- und Arbeitswelt. Dort erproben und erfahren sie eigene Stärken und die individuellen Neigungen. Die Teilnehmenden erhalten einen vertieften Einblick in ein ausgewähltes Berufsfeld und entwickeln eine realistische Berufswahlentscheidung.

Gesamtmaßnahme „Übergang Förderschule – Beruf“ im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Die Gesamtmaßnahme „Übergang Förderschule – Beruf“ bietet Schülerinnen und Schülern im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung individuelle Unterstützung beim Berufseinstieg an. Beginnend im Vorabschlussjahr der Berufsschulstufe können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Verlauf von bis zu drei Jahren eine intensive Betreuung in Praktika und bei der Vorbereitung auf einen Arbeitsplatz außerhalb der Werkstatt für behinderte Menschen in Anspruch nehmen. Fachkräfte des Integrationsfachdienstes (IFD) sind konstante zuständige Ansprechpartner für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Über die Schwelle des Schulabschlusses hinweg übernehmen sie die Akquise der Praktikums- bzw. Arbeitsplätze und begleiten den Übergang in den Arbeitsplatz.

Gesamtmaßnahme beim

ISB <https://www.isb.bayern.de/schularten/foerderschulen/fz-und-fs/ge/uefsb/>

Berufsorientierte Einstiegsqualifikation inklusiv BOEi

Die Maßnahme „Berufsorientierte Einstiegsqualifikation inklusiv“ (BoEi) löst die bisherige Maßnahme „Berufsorientierung inklusiv“ (BOi) ab. Hier finden Sie alle für die Schule wichtigen Informationen:

Berufsorientierte Einstiegsqualifikation inklusiv

(BoEi) <https://www.isb.bayern.de/schularten/foerderschulen/fz-und-fs/ge/boei/>

Berufliche Eingliederung

Um Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in allen Förderschwerpunkten einen Einstieg in die Berufsausbildung zu eröffnen, benötigen sie in besonderem Maße schulische und außerschulische Unterstützungsleistungen.

Die Gestaltung eines gelingenden Übergangs von der allgemeinen Schule oder der Förderschule in den Beruf ist eine der vordringlichsten Aufgaben der Sonderpädagogik in

Bayern. In Kooperation mit der Agentur für Arbeit konnten die Maßnahmen zur beruflichen Eingliederung in den letzten Jahren ausgebaut und weiter verstärkt werden.

Die Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung erfüllen eine wichtige Funktion für die soziale und berufliche Eingliederung von Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Nach Abschluss der allgemeinen Schulpflicht können Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf diese Berufsschulen besuchen. Sie schließen an individuelle Fördermaßnahmen der Schulzeit an und bieten Möglichkeiten zum Erwerb qualifizierter Berufe.

Für Jugendliche, die keinen Ausbildungsplatz gefunden haben, sowie Neuzugewanderte mit einem besonderen Sprachförderbedarf werden verschiedene Formen der Berufsvorbereitung an Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung angeboten.

Klassen zur beruflichen Vorbereitung von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf <https://www.isb.bayern.de/schularten/foederschulen/foerderberufsschulen/klassen-berufsvorbereitung/>

Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis können ein Berufsvorbereitungsjahr besuchen. In einem Jahr Vollzeitunterricht werden sie auf eine Berufsausbildung oder eine berufliche Tätigkeit vorbereitet.

Mit erfolgreichem Besuch des Berufsvorbereitungsjahres wird die Berufsschulpflicht erfüllt. Wer eine Berufsausbildung aufnimmt, wird wieder berufsschulpflichtig.

Berufsintegrationsklassen (BIK/V und BIK)

Das Modell der Berufsintegration steht jungen Menschen zwischen dem 16. und 21. Lebensjahr offen, die auf Grund mangelnder Kenntnisse der deutschen Sprache dem Unterricht in den regulären Klassen des Berufsvorbereitungsjahres nicht folgen können.

Berufsvorbereitungsjahr kooperativ

In kooperativen Berufsvorbereitungsklassen übernehmen externe Kooperationspartner an Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung einen Teil des Unterrichts sowie die

sozialpädagogische Betreuung und leisten dadurch in enger Abstimmung mit den Schulen Bildungs- und Integrationsarbeit.

Berufsvorbereitungsjahr kooperativ – Sprungbrett

In ein kooperatives Berufsvorbereitungsjahr Sprungbrett können berufsschulpflichtige Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildungsplatz bis zum 21. Lebensjahr aufgenommen werden, die aufgrund der Bedarfe in den Förderschwerpunkten Lernen sowie emotionale und soziale Entwicklung im Bereich der beruflichen Vorbereitung ein intensives Angebot benötigen.

Berufsvorbereitungsjahr – Neustartklassen

In den BVJ „Neustart“-Klassen soll das Bildungs- und Ausbildungspotential benachteiligter Jugendlicher und junger Erwachsener erschlossen werden, die ohne besondere Unterstützung mit hoher Wahrscheinlichkeit keinen oder einen unter ihren Möglichkeiten liegenden Schulabschluss bzw. Ausbildungsabschluss erreichen würden. Die Schülerinnen und Schüler sollen eine gezielte Berufsvorbereitung sowie eine intensive sozialpädagogische Betreuung erfahren, um vorhandene Benachteiligungen auszugleichen und die erforderliche Ausbildungsreife zu erhalten.

Klassen zur beruflichen
Vorbereitung <https://www.isb.bayern.de/schularten/foerderschulen/foerderberufsschulen/klassen-berufsvorbereitung/>

Berufsausbildung

Die Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung stellt in der dualen Berufsausbildung einen eigenständigen Lernort dar. Sie vermittelt berufliche und allgemeinbildende Lerninhalte unter besonderer Berücksichtigung der jeweiligen Berufsausbildung und der

individuellen Förderbedarfe der Auszubildenden.

Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die im Rahmen ihrer Ausbildung eine allgemeine Berufsschule besuchen, können durch den Mobilen Sonderpädagogischen Dienste unterstützt werden.

[Berufliche Schulen zur sonderpädagogischen Förderung/lernen/schularten/foederschulen/foederschulformen#berufliche-schulen-zur-sonderpaedagogischen-foerderung](#)

Fachklassen für anerkannte und besonders geregelte Ausbildungsberufe <https://www.isb.bayern.de/schularten/foederschulen/foederberufsschulen/fachklassen-ausbildungsberufe/>

Sonderpädagogische Beratung



Vielfältige Beratungsangebote für Kinder und Jugendliche an Förderschulen und an Schulvorbereitenden Einrichtungen
©Mediaphotos – stock.adobe.com

Um gemeinsam das Lernen und Leben der Kinder und Jugendlichen ihren persönlichen Möglichkeiten entsprechend zu unterstützen bieten Förderschulen unterschiedliche Beratungsangebote.

Mobile Sonderpädagogische Hilfen (MSH)

Die Mobile Sonderpädagogische Hilfe (MSH) bietet ein Beratungsangebot für noch nicht schulpflichtige Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die zur Entwicklung ihrer Kompetenzen, ihrer Persönlichkeit und für selbstständiges Lernen und Handeln auch im Hinblick auf die Schulreife spezielle sonderpädagogische Förderung und Unterstützung benötigen.

Mobile Sonderpädagogische Hilfe wird geleistet in

Familien,
Kindertageseinrichtungen,
interdisziplinäre Förderung in der Frühförderstelle.

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit medizinischen, psychologischen, pädagogischen, sozialen und anderen im Rahmen der Frühförderung und vorschulischen Förderung zusammenwirkenden Diensten ist entscheidend für eine bestmögliche Förderung im vorschulischen Bereich. Mobile Sonderpädagogische Hilfe endet mit dem Schulbeginn des Kindes.

Mobile Sonderpädagogische Hilfe wird in folgenden Bereichen angeboten:

in allen [Förderschwerpunkten](#)
Autismus

Mobile Sonderpädagogische Hilfe kann über das entsprechende Förderzentrum vor Ort angefordert werden.

Kontaktdaten der Förderzentren finden Sie unter Förderzentren suchen und finden:

Postleitzahl Schulart ▼

[Erweiterte Suche](#)

Mobile Sonderpädagogische Dienste (MSD)

In den Mobilen Sonderpädagogischen Diensten (MSD) arbeiten Lehrkräfte der Förderschulen. Die MSD bieten durch Diagnostik, individuelle Förderung und Beratungsangebote eine breit gefächerte Unterstützung für Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten. Ziel der mobilen sonderpädagogischen Beratung und Förderung ist es, gemeinsam mit allen Erziehungsverantwortlichen das Lernen und Leben der Kinder und Jugendlichen ihren persönlichen Möglichkeiten entsprechend zu unterstützen.

Mobile Sonderpädagogische Dienste werden in folgenden Bereichen angeboten:

Berufliche Schulen

ELECOK (ELEktronische Hilfen und COmputer für Körperbehinderte)

[Autismus](#)

in allen [Förderschwerpunkten](#)

Angebote der MSD

Diagnostik : Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs

Erstellung Sonderpädagogischer Gutachten

Beratung von Lehrkräften, Erziehungsberechtigten und Schülerinnen und Schülern

Individuelle Förderung

Koordination der Förderung im [inkluisiven Unterricht](#)

Fortbildungen für Lehrkräfte

Was ist ein Sonderpädagogisches Gutachten?

Zur Beschreibung des sonderpädagogischen Förderbedarfs werden das Umfeld des Kindes bzw. des Jugendlichen einschließlich der Schule und der persönlichen Fähigkeiten, Interessen sowie Zukunftserwartungen dargestellt. Auf Grundlage einer fortlaufenden sonderpädagogischen Diagnostik wird beschrieben, welche spezifische Unterstützung ein Kind aufgrund von Beeinträchtigungen seiner Entwicklungs- und Lernmöglichkeiten benötigt, um erfolgreich an Unterricht und Schulleben teilhaben und Bildungsziele erreichen zu können.

Informationen über Ansprechpersonen/Koordinatoren in den Mobilen Sonderpädagogischen Diensten und Hilfen können über die Schulleitung der allgemeinen Schulen oder das

nächstgelegene (Sonderpädagogische) Förderzentrum erfragt werden:

Postleitzahl Schulart ▼

[Erweiterte Suche](#)

Weiterführende Informationen zu den
MSD <https://www.isb.bayern.de/schularten/foerderschulen/msd/>

Das Alternative schulische Angebot (AsA)

Das Alternative schulische Angebot stellt eine Sonderform des MSD dar.

Es ist ein Angebot an Grund- und Mittelschulen.

Es bietet eine erfolgreiche Form der schulhausintegrierten Erziehungshilfe.

AsA soll präventiv wirken und das Auftreten massiver Verhaltensauffälligkeiten verhindern.

AsA setzt in schwierigen Erziehungssituationen an, z.B. bei Schüler-Lehrer-Konflikten, Leistungsverweigerung, massivem Störverhalten oder Schulschwänzen an.

Für AsA stehen einer Schule ein Lehrertandem im Umfang von je 5 Wochenstunden aus einer Mittel- oder Grundschullehrkraft und einer Förderschullehrkraft, die Erfahrungen mit Kindern und Jugendlichen mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung haben, zur Verfügung.

Weiterführende Informationen

[Inklusionsberatungsstellen/unterrichten/unterrichtsalltag/inklusion/beratung-
unterstuetzung-fortbildung](#)

Schulvorbereitende Einrichtung



Sonderpädagogische Förderung bei Kindern mit Entwicklungsrisiken ©AdobeStock

Sonderpädagogische Förderung setzt bereits im Vorschulalter ein: In Schulvorbereitenden Einrichtungen (SVE) an Förderschulen können Kinder mit Entwicklungsrisiken betreut und gefördert werden.

Dieses freiwillige Angebot an Förderschulen können Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf ergänzend zu den inklusiven Kindertageseinrichtungen und den vorschulischen Heilpädagogischen Tagesstätten (HPT) in Anspruch nehmen.

Ziel einer SVE ist die bestmögliche Bildung und Förderung zum Schulstart für noch nicht schulpflichtige Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die zur Entwicklung ihrer Fähigkeiten, insbesondere der Schulreife, sonderpädagogischer Anleitung und Unterstützung bedürfen, sofern sie die notwendige Förderung nicht in anderen, außerschulischen Einrichtungen erhalten.

Die SVE bieten hierfür kindzentrierte Angebotsformen im vorschulischen Bereich. In den SVE werden Kinder

in ihrer Entwicklung frühzeitig, bedarfsgerecht und intensiv gefördert.

in ihrer Gesamtpersönlichkeit gestärkt.

zur aktiven Teilnahme an altersgemäßen sozialen Gruppen befähigt.

so gefördert, dass Entwicklungshemmnisse gemildert oder kompensiert werden.
intensiv auf ein erfolgreiches schulisches Lernen vorbereitet.

Aufnahme in die SVE

Die SVE nimmt noch nicht schulpflichtige Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf in den letzten drei Jahren vor dem regelmäßigen Beginn der Schulpflicht auf. Der sonderpädagogische Förderbedarf muss durch ein sonderpädagogisches Gutachten diagnostiziert sein.

[Sonderpädagogisches Gutachten/lernen/schularten/foerderschulen/sonderpaedagogische-beratung#sonderpaedagogisches-gutachten](#)

Aufnahmezeitpunkt in eine SVE ist in der Regel zu Schuljahresbeginn.

Übergang SVE – Schule

Nein. Im Anschluss an die SVE muss ein Kind nicht automatisch eine Förderschule besuchen. Es kann an der allgemeinen Grundschule oder einer entsprechenden Förderschule eingeschult werden.

Der Übergang wird beratend durch das Fachpersonal der SVE und gegebenenfalls den Mobilen Sonderpädagogischen Dienst begleitet.

[Mobiler Sonderpädagogischer Dienst/lernen/schularten/foerderschulen/sonderpaedagogische-beratung#mobile-sonderpaedagogische-dienste-msd](#)

Personal an Förderschulen



Die individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen steht im Mittelpunkt der sonderpädagogischen Arbeit ©eric – stock.adobe.com

An Förderschulen arbeiten verschiedene multiprofessionelle Teams Hand-in-Hand.

Auf den folgenden Seiten erhalten Sie wertvolle Informationen zu den verschiedenen Möglichkeiten, an einer Förderschule in Bayern tätig werden zu können:

Studium und Vorbereitungsdienst für das Lehramt für
Sonderpädagogik <https://www.lehrer-werden.bayern/studium-und-vorbereitungsdienst/foerderschulen>

Bewerbung und Einstellung als Lehrkraft für
Sonderpädagogik <https://www.lehrer-werden.bayern/bewerbung-und-einstellung/foerderschulen>

Quereinstieg und Sondermaßnahmen Lehramt für
Sonderpädagogik <https://www.lehrer-werden.bayern/quereinstieg-und-sondermassnahmen/foerderschulen>

Fachlehrkraft

Sonderpädagogik <https://www.lehrer-werden.bayern/fach-und-foerderlehrkraefte/fachlehrer-sonderpaedagogik>

Fach- und Förderlehrkräfte an
Förderschulen <https://www.lehrer-werden.bayern/fach-und-foerderlehrkraefte>

Bewerber aus anderen Ländern der Bundesrepublik
Deutschland <https://www.lehrer-werden.bayern/bewerbung-und-einstellung/foerderschulen#bewerber-aus-anderen-bundeslaendern>

Bewerber aus anderen Ländern der Europäischen
Union <https://www.lehrer-werden.bayern/bewerbung-und-einstellung/foerderschulen#bewerber-aus-eu-laendern>

Spätaussiedler <https://www.lehrer-werden.bayern/bewerbung-und-einstellung/foerderschulen#spaetaussiedler>

Bewerber aus sog.
Drittstaaten <https://www.lehrer-werden.bayern/bewerbung-und-einstellung/foerderschulen#bewerber-aus-sog-drittstaaten>

Weitere Beschäftigungsmöglichkeiten an
Förderschulen <https://www.lehrer-werden.bayern/bewerbung-und-einstellung/foerderschulen#weitere-beschaefigungsmoeglichkeiten>

Freie Bewerbungen an
Förderschulen <https://www.lehrer-werden.bayern/bewerbung-und-einstellung/foerderschulen#freie-bewerbungen>

Weitere Tätigkeiten an
Förderschulen <https://www.lehrer-werden.bayern/weitere-taetigkeiten-in-der-schule>

Rechtliche Grundlagen



Rechtliche Grundlagen für den Unterricht an Förderschulen ©fotomowo – stock.adobe.com

Feststehende rechtliche Grundlagen bilden die Basis für den Unterricht, die Erziehung und Förderung von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf.

Aktuelle Fassungen der rechtlichen Grundlagen finden Sie unter folgenden Links:

Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen
(BayEUG)https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayEUG-G2_2_3

Bayerische Schulordnung
(BaySchO)*<https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BaySchO2016-46a>

Schulordnung für die Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung (VSO-F)<https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayVSOF>

Kultusministerkonferenz: Beschlüsse, Veröffentlichungen und Empfehlungen zu den untersch. Förderschwerpunkten
(KMK)<https://www.kmk.org/dokumentation-statistik/beschluesse-und-veroeffentlichungen/bildung-schule/allgemeine-bildung.html#c1315>

* siehe zum Anwendungsbereich § 46 Abs. 2 BaySchO